



Antrag der Fraktion im Ortsbeirat 12

Grundschulplätze auf dem Riedberg

Entgegen früherer Schulentwicklungspläne, die erst nach 5-7 Jahren fortgeschrieben wurden, findet diese Fortschreibung nun jährlich statt. Ungeachtet der Tatsache, dass die Bildungsregion Nord zeitnah in den Fokus rücken müsste, möge der Ortsbeirat beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen und zu berichten wie viele Grundschüler*innen sind für die Schuljahre 2018/2019 und 2019/2020 zu erwarten, damit rechtzeitig vorausschauend eine bedarfsgerechte Grundschulversorgung sichergestellt werden kann. Sofern der Bedarf durch die vorhandenen Grundschulen nebst zusätzlicher Container nicht gedeckt werden kann, ist zu berichten, wie dem Bedarf nachgekommen werden kann.

Begründung:

In den vergangenen Ortsbeiratssitzungen haben uns die Eltern von heutigen und künftigen Grundschülern auf dem Riedberg ihre Sorgen um eine wohnortsnahe Beschulung dargelegt. Da wir wissen, dass weiterer Zuzug von Familien mit Kindern im Grundschulalter zu erwarten ist, bedarf es einer Antwort des Magistrates.

Frankfurt am Main, 04.01.2018

Für die SPD-Fraktion

Susanne Kassold